# **Ihr Programm**

13:00 Austellungsbeginn/Mittagsimbiss 13:45 Begrüßung/Seminarbeginn

#### Welcher Schallschutz ist geschuldet? 14:00

- Orientierungen und Empfehlungen
- Anforderungen und Nachweise
- Fazit und Aushlick Dipl.-Ing. Christoph Meul



# **SCHÖCK**

#### 14:20 Schallschutz massiv

- Luftschalldämmung im Wohnungsbau
- Anforderungen und Einflussgrößen
- Detaillösungen im Mauerwerksbau Dipl.-Ing. (FH) Timo Krambo



## **xella**

## 14:55 Schalldämmung am Fenster

- Begriffe und Einflussgrößen
- Konstruktive Möglichkeiten
- Planung, Ausschreibung und Montage Dipl.-Ing. Olaf Rolf



# REHAU

#### Kaffeepause 15:30

#### Akustiklösungen mit Trockenbau 16:00

- Bau- und Raumakustik in Kombination
- Vorstellung Projekt Gymnasium Wedel
- Neuvorstellung Produkt-Innovation Cord Bellmann



# KNAUF

## 16:35 Anforderungen, Kennwerte und Systemlösungen für Trittschall bei Balkonen und Treppen

- Neu: Tronsole® Typ P für Treppenpodeste
- Neues Prüfverfahren für Trittschallkennwerte von Balkonanschlüssen
- Geprüfte Trittschallkennwerte für Isokorb®
- Berücksichtigung von Balkonbelägen Dipl.-Ing. Torsten Fölster



### 17:10 Schallschutz in der Gebäudeinstallation

- Gültiger Schallpegel für die Gebäudeinstallation
- Schallprüfung in der Gebäudeinstallation
- Schalldämmung am Abwasser Staatl. gepr. Tech. Muhammed Tecer





### 17:45 Kaffeepause

### 18:15 Vertraglicher Schallschutz in der Rechtsprechung - Streiflichter

- Rechtlicher Hintergrund
- Urteile
- Praxisbeispiele

Rechtsanwältin Susanne Locher-Weiss

KOEBLE & KOLLEGEN

RECHTSANWALTSKANZLEI

### 19:15 Gemeinsames Abendessen

Die Schallschutzforen sind zur Anerkennung auf Weiterbildung bei den Architekten- und Ingenieurkammern eingereicht.

Den aktuellen Status der Weiterbildungspunkte finden Sie unter www.schoeck.com/schallschutz

